

Fehlerbehebung

1. Anleitungen zur Fehlerbehebung



S-00 (Sensor)

Fehler : Betrieb in Wartestellung wegen Nichterkennung des Motorsensors
Mögliche Ursache : Problem mit dem Motorsensor
Lösung : Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten



C-00 (Check)

Fehler : Motor reagiert nicht
Mögliche Ursache : Der Elektromotor kann aufgrund eines elektrischen Problems möglicherweise nicht aktiviert werden
Lösung : Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten



bP00 (BPSM) * Back Pressure Sensing Mode

Fehler : Übermäßige Gegendruckanzeige
Mögliche Ursache : Ausgehärtetes Fett verstopft Schmierstelle oder geknickte Schmierleitung
Lösung : Spülen Sie mit neuem Fett in einer sauberen manuellen Fettpresse die Schmierstelle aus um mögliches ausgehärtetes Fett zu entfernen da eine Verstopfung verursacht werden könnte. Dadurch wird ein übermäßiger Gegendruck verringert.
 Schmierleitungslänge möglichst reduzieren.



Fehler : Dunkles/leeres LCD Bildschirm
Mögliche Ursache : Elektrische Fehlfunktion der MCU oder Batterieproblem
Lösung : Ersetzen Sie das Batteriepack / Drücken Sie die Reset-Taste um den Spender neu zu starten / Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten wenn das Problem weiterhin besteht

Bestellung

Fettbezeichnung	Anwendung	Produktnummer
PL1	Mehrzweckfett	
PL2	Schwerlastfett	
PL3	Hochgeschwindigkeitsfett (High Speed)	
PL4	Schmierfett für Lebensmittelmaschinen	
PL5	Hochtemperaturfett	
PL6	Mehrzweck-Schmiernittel mit MoS(2)	
PL7	Niedrigtemperaturfett	
PL8	Bio Universalfett	

Die Garantie beschränkt sich auf Mängel am Batteriepack selbst und umfasst keine Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder falsche Verwendung verursacht wurden.

Die Garantiezeit für das Batteriepack beträgt ein Jahr ab Kaufdatum. Service Packs ohne Batteriepacks sind ausgeschlossen.

Fettbezeichnung (PL1,2,3...8s)
Fettbeutel-Volumen (60,125,250,500ml)
Servicepack-Bezeichnung

Pulsarlube GmbH

Silostrasse 31b, 65929 Frankfurt am Main, Germany

TEL : +49 (69) 8700-766-62/-63 | FAX : +49 (69) 8700-766-69 | www.pulsarlube.de / sales.eu(at)pulsarlube.com

ISO9001/14001



Rev.00

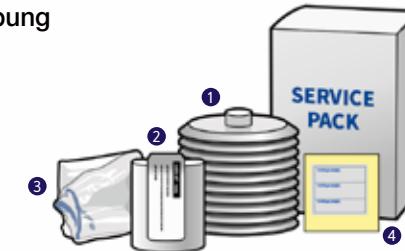
Pulsarlube Fett Service-Pack

BENUTZERHANDBUCH

Fett-Version

Allgemeine Informationen

1. Produktbeschreibung



① Fettbeutel

- Wählen Sie einen Fettbeutel (60 ml, 125 ml, 250 ml oder 500ml) entsprechend den Spezifikationen des automatischen Schmierstoffgebers aus.

② Batteriepack

- Die Standardausrüstung enthält ein Alkalinen-Batteriepack.
- Ein Lithium-Batteriepack kann je nach Einsatzbedingungen optimal ausgewählt werden.

③ Staubschutzabdeckung

- Verwenden Sie die Staubschutzabdeckung für zusätzlichen Schutz vor Verunreinigungen und Wasser.

④ Memo-Etikett

- Tragen Sie das Austausch- und Spendezeit auf dem Etikett ein um die Wartung zu erleichtern.

2. Produktkomponenten nach Schmierstoffgebermodell

Kategorie	Komponenten
MSP	① Fettbeutel ③ Staubschutzabdeckung
PLC	① Fettbeutel
Weiteres	① Fettbeutel ② Batteriepack ③ Staubschutzabdeckung ④ Memo-Etikett

3. Service Pack Austausch Produktklassifikationen

Fettbeutelkapazität	Produktlinie
60ml	Pulsarlube M, MSP, MSP(r), Mi
125ml	Pulsarlube M, MSP, MSP(r), Mi
250ml	Pulsarlube M, MSP, MSP(r), Mi
500ml	Pulsarlube M, MSP, MSP(r)

- Um einen sicheren Betrieb und eine ordnungsgemäße Installation des Service-Packs zu gewährleisten empfehlen wir nachdrücklich, die folgenden Informationen vor der Verwendung sorgfältig zu lesen.
- Wenn Sie weitere Informationen benötigen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder Hersteller.
- Technische Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

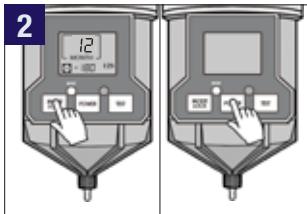
Anleitung zur Installation und Nutzung

Methode zum Ersetzen des Service Packs

Nach Ende der Spendezeit beginnt die rote LED zu blinken. Zusätzlich kann auf dem LCD das Symbol für niedrigen Batteriestand, das Öltropfensymbol sowie die Anzahl der Tage, die seit dem Ende der Spendezeit vergangen sind, angezeigt werden



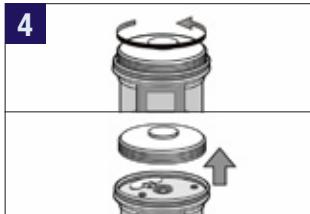
Falls das LCD die oben dargestellten Symbole anzeigt ist es erforderlich, das Service-Pack auszutauschen.



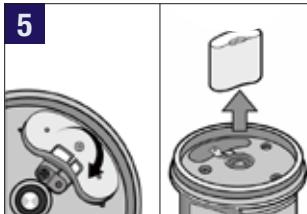
Um das Gerät zu entsperren halten Sie die MODE-Taste gedrückt bis das Schloss-Symbol erlischt und halten Sie anschließend die POWER-Taste gedrückt bis sich das Gerät ausschaltet.



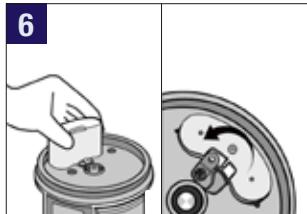
Entfernen Sie das Gehäuse vom Hauptgerät.



Entfernen Sie den Fettbeutel indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.
Achten Sie darauf, dass Staub und andere Verunreinigungen nicht in die Pumpe gelangen, während diese offenliegt ist.



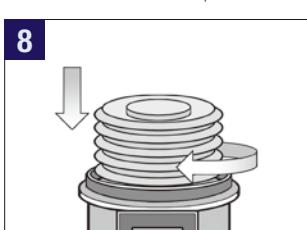
Drücken Sie das Batteriepack herunter und drehen Sie den Clip nach rechts. Entfernen Sie das Batteriepack.



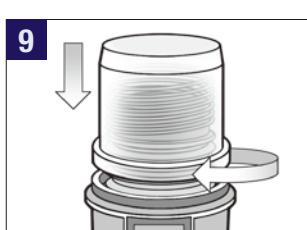
Setzen Sie das neue Batteriepack ein und drehen Sie den Clip nach links um es zu sichern.



Schrauben Sie die Kappe vom neuen Fettbeutel ab und drücken Sie eine kleine Menge Fett heraus, sodass das Fett die Spitze des Fettbeutels erreicht.



Bringen Sie den neuen Fettbeutel an. Achten Sie darauf, dass sie gerade und nicht verkantet eingesetzt wird. Ziehen Sie sie fest aber nicht zu STARK an.

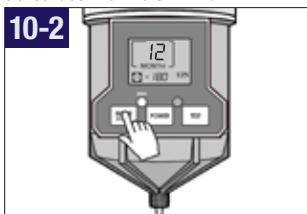


Bringen Sie das Gehäuse erneut an.

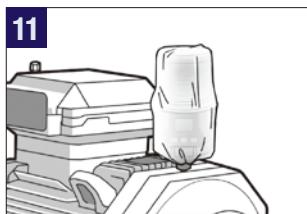


Zum Beibehalten der bestehenden Einstellungen: Halten Sie den Power-Taste 3 Sekunden lang gedrückt (setzt automatisch auf die zuvor konfigurierte Einstellung).

- Mitgelieferte Batteriepacks und Fettbeutel müssen bei der Ersetzung von Servicepacks verwendet werden.
- Führen Sie keine Änderungen an dem Batteriepack, dem Schmierstoffgeber oder dem Fettbeutel durch und zerlegen Sie diese nicht. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion des Geräts kommen oder die Sicherheit des Gerätes wird gefährdet.
- Alle Teile sollten mit PTFE-Band fest zusammengebaut werden.



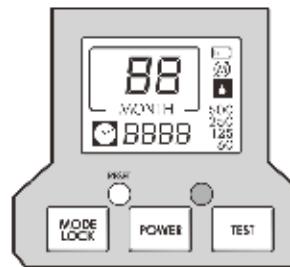
Zum Ändern von Spendezeiten: Halten Sie die MODE-Taste gedrückt bis das Schloss-Symbol verschwindet und drücken Sie dann erneut die MODUS-Taste um die ESpendezeit zu ändern.



Bringen Sie die mitgelieferte Staubschutzabdeckung an.

Zusätzliche Informationen

1. Tasten und LCD-Anzeige



Hintergrundbeleuchtung EIN/AUS
Drücken Sie einmal die MODE- und TEST-Taste gleichzeitig

	Die Spendezeit einstellen		Automatischer Sperrmodus	5d 00	Anzahl der Tage, an denen der Betrieb aufgrund eines Motorsensorfehlers angehalten wurde
- 180	Die Anzahl der verbleibenden Tage bis Schmierzzyklus zu Ende ist		Übermäßiger Gegendruck/Betrieb angehalten	Ch00	Anzahl der Tage an denen der Betrieb aufgrund eines Motorfehlers angehalten wurde
	Niedriger Batteriestand		Die Spendezeit ist abgelaufen/Fettbeutel ist leer	5d 03	Anzahl der verstrichenen Tage seit Ende des Spendezeitraums wird ebenfalls angezeigt
	LED blinkt bei normalem Betriebszustand	60/125 250/500	Schmierstoffkapazität	6P00	Anzahl der Tage an denen der Betrieb aufgrund von Gegendruck angehalten wurde
	LED blinkt bei schwacher Batterie, bei einem hohen Gegendruck oder wenn Spendezeit abgelaufen ist			PUG6	Test Modus

2. Batteriewahl

Die Standard-Alkaline-Batterie eignet sich für die meisten Installationen in normalen Umgebungen. In den unten aufgeführten anspruchsvollen Bedingungen kann jedoch eine Lithium-Batterie erforderlich sein.

* Empfohlen

	Thema	Beschreibung	Alkaline-Batteriepack (standard)	Lithium-Batteriepack (optional)
Anwendung	Direktmontage	-	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Mehrpunktinstallation	-	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Umgebung	Fettbeutel-Kapazität	480ml/500ml	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
	Temperaturbereich	-15°C ~ 60°C (5°F ~ 140°F)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
		-40°C ~ -15°C (-40°F ~ 5°F)	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

*Die Installationsdistanz für Einzel-/Mehrpunkt-Ferninstallationen variieren je nach Produkt. Bitte entnehmen Sie die genauen Angaben aus den Produktseiten.